

# 29.4. Dämmerchoppen & Maibaum aufstellen

ab 18:00 Uhr Gemeindeamt Seiersberg-Pirka

Musikalische Begleitung  
Musikverein Seiersberg-Pirka  
Volksschule Seiersberg

Kulinarische Leckerbissen  
Grillhendlstation (auch zum Abholen)  
Bratwürstl, Pommes u.v.m.

Leider kein Aprilscherz, sondern ärgerlicher Fehler von externer Firma

## Fremdfirma hat falsche Wählerverständigungskarten verschickt!

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka hat - wie in den vergangenen Jahren - eine externe Firma mit dem Druck, der Kuvertierung und dem Versand des Serienbriefs für die Wählerverständigungskarten zur

Bundespräsidentenwahl beauftragt. Trotz korrekter Übermittlung seitens der Gemeinde und trotz Rückbestätigung, ist laut Auskunft der beauftragten Firma eine falsche Vorlage verwendet und versendet worden.

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka bedauert diesen ärgerlichen Fehler, auch wenn weder Mitarbeiter noch Vertreter dafür verantwortlich sind und bittet alle Empfänger, das übermittelte Dokument als gegenstandslos zu betrachten.

Sämtliche dadurch erwachsenden Kosten wurden von der externen Firma getragen. Um derartige Fälle zu vermeiden wird überlegt, die Sendungen wieder direkt von der Gemeinde durchzuführen.

Ab 3. Mai 2016

## Online Wahlkarte

Sobald das Endergebnis des ersten Wahltages zur Bundespräsidentenwahl feststeht können Wahlkarten wieder online beantragt werden.

Auch bequem per Smartphone via QR-Code



## Zweite Runde im Kampf um die Hofburg Stichwahl am 22. Mai: Hofer vs. Van Der Bellen

So hat Seiersberg-Pirka gewählt



1. Ing. Norbert Hofer (40,83%)
2. Dr. Irmgard Griss (24,23%)
3. Dr. Alexander Van der Bellen (18,53%)
4. Rudolf Hundstorfer (9,11 %)
5. Dr. Andreas Khol (5,20%)
6. Ing. Richard Lugner (2,10%)

Insgesamt wurden 4.960 gültige Stimmen abgegeben.



Altes Kanik Gelände verwertet - Nahversorger angesiedelt - Baustart 2016

## SPAR-Markt in Neuseiersberg

Der SPAR-Markt am ehemaligen Kanik-Standort in Neuseiersberg wird nun Realität.

Lange wurde darüber verhandelt, nun steht das wichtige Projekt zur Ansiedlung eines Nahversorgers vor dem Baubeginn. Mitte April erging hierzu das Schreiben der Firma SPAR an die Gemeinde, welche die Absicht bestätigt, noch heuer auf den gegenwärtig brach liegenden Grundstücken des ehemaligen Mazda Kanik einen SPAR Markt zu errichten.

Grundstückseigentümer Josef Eibinger und Bürgermeister Baumann freuen sich einerseits das gegenwärtig nicht gerade ansehnliche Grundstück verwerten zu können und andererseits die Nahversorgerdichte in unserer Gemeinde weiter zu erhöhen. Bürgermeister Baumann dazu: „Ich freue mich, dass es nach der Schließung beider Zielpunkt Filialen in den letzten Jahren,



nun mit den SPAR-Märkten in Pirka und in Neuseiersberg wieder lokale Nahversorger geben wird.

Damit wird auch ein erheblicher Beitrag zur Senkung des innerörtlichen Individualverkehrs gesetzt, denn wenn unsere Bürgerinnen und Bürger kurze Wege zu Kindergarten, Arbeitsplatz und Einkaufsmöglichkeit haben brauchen sie nicht von einem Ortsende zum anderen mit dem Auto gondeln.

Gegenwärtig ist eine Umwidmung der Flächen seitens der Gemeinde notwendig wenn bis heuer vor Weihnachten die ersten Lebensmittel über den Waren-tisch gehen sollen.

Warnung vor Vertragsbetrug

## Online Branchenbuch

In den letzten Wochen bekamen vermehrt Unternehmen und Vereine in unserer Gemeinde Post von einem „online Branchenbuch“. Dabei wird ein halb ausgefülltes Formular mit der Aufforderung zur Vervollständigung übermittelt. Wird dieses Schreiben retourniert, entsteht ein oft ungewünschtes Vertragsverhältnis, für welches Kosten bis zu

€ 1.000,- pro Jahr zu berapen sind. Die Wirtschaftskammer Burgenland rät wenn Sie den „Vertrag“ übermittelt haben, die Sache einen Rechtsanwalt zu übergeben und keine Zahlungen zu leisten.

Bitte seien Sie vorsichtig bei derartigen Einträgen und vergewissern Sie sich auch das „Kleingedruckte“ genau gelesen zu haben, Damit können Sie sich viel Ärger ersparen.



## Die App für alle Fälle

Seit Jänner 2016 bietet die Gemeinde allen Bürgerinnen und Bürgern zusätzlich zu den Kalendern im Internet, der monatlich erscheinenden Zeitung und dem Umweltkalender, der einmal im Jahr mit der Zeitung mitgeliefert wird, auch eine eigene APP an. Die Daheim-APP bietet in der ersten Ausbaustufe auf optisch ansprechender Weise die

Umweltkalenderdaten an. In Phase zwei werden diese um die Gemeindeveranstaltungen erweitert, bis in der finalen Version auch ein eigener Marktplatz und Vereinsdaten abrufbar sein werden. Einmal heruntergeladen verpassen Sie so keinen Termin mehr, egal ob es sich um die Abholung des Mülls oder eine Veranstaltung handelt.

**Nie mehr Gemeindetermine vergessen!**

*Daheim*  
in Seiersberg-Pirka,  
die Service-App



Daheim

**JETZT**

kostenlos  
downloaden.



iOS



Android



Informationen im Bauamt

## Gemeinde veräußert Liegenschaft & Haus

Hauptstraße 41, 8054 Seiersberg-Pirka

Die Gemeinde Seiersberg-Pirka veräußert die Liegenschaft „Hauptstraße 41“ gegenüber dem ehemaligen Gemeindeamt in Pirka. Dazu wurde ein Schätzungsgutachten erstellt welches während der Amtsstunden im Gemeindeamt begutachtet werden kann. Interes-

senten werden gebeten ein schriftliches Angebot abzugeben.

Das Schätzungsgutachten kann Mo., Mi., Do. von 7:00 - 15:00 Uhr sowie Di. 7:00 - 18:00 Uhr und Fr. von 7:00 - 11:00 Uhr in Augenschein genommen werden.



## Klinischer Test attestiert Genusstauglichkeit Einwandfreier Wasserbefund

Im März wurden durch das Institut Mag. Wolfgang Macher direkt von den Brunnenanlagen in Seiersberg und Pirka Wasserproben entnommen.

Das Ziel der routinemäßigen Inspektion ist die Prüfung auf die Genusstauglichkeit wel-

che zumindest einmal im Jahr kontrolliert wird. Sowohl die chemischen als auch die bakteriologischen Analysewerte ergaben keinen Grund zur Beanstandung.

Das Wasser aus unseren Wasserhähnen ist vielmehr als genusstauglich eingestuft.



[www.graz-wetter.at](http://www.graz-wetter.at)

## Wetterhomepage made in Seiersberg-Pirka

Eine Frage beschäftigt uns zumindest einmal täglich vor dem Kleiderschrank: Wie wird das Wetter heute?

Abhilfe schafft dabei die Wetter-Homepage [www.graz-wetter.at](http://www.graz-wetter.at), welche der Gemeindebürger Rudolf Hahn seit Jahren betreibt.

So können Interessierte aktuelle Daten zur Temperatur, Wind, Luftdruck, etc. direkt

aus Pirka beziehen, wo sich die Anlage befindet.

Der Betreiber selbst beschäftigt sich bereits seit den 70er Jahren mit dem Wetter und detaillierten Aufzeichnungen, welche damals noch händisch erfolgten. Seit 2008 stehen die Wetterdaten allen Websitebesuchern kostenlos zur Verfügung und wird permanent aktualisiert werden.

# Experten TIPP

vom Notar



Mag. Stephan Plankensteiner, MBL  
Notariatskandidat

**Grunderwerbssteuer NEU seit 01.01.2016!**

**Betrifft auch Schenkungen und Erbschaften im Kreis naher Angehöriger!**

Die mit 01.01.2016 in Kraft getretene Steuerreform brachte auch einschneidende Änderungen bei der Grunderwerbssteuer mit sich:

Die Steuer wird beim Erwerb einer Liegenschaft durch Schenkung oder im Erbwege nun nicht mehr anhand des dreifachen Einheitswertes, sondern auf Basis des „Grundstückswertes“ bemessen. Diese Änderungen betreffen insbesondere auch Schenkungen und Erbschaften im nahen Verwandtenkreis!

Hinzu kommt, dass sich die Berechnung des Grundstückswertes – auf Basis einer eigenen Verordnung – relativ kompliziert gestaltet. Für die betroffenen Geschenknahmer bzw Erben bedeutet dies nicht nur eine Erhöhung ihres Beratungsbedarfs, sondern müssen diese nunmehr auch etliche Informationen über die Liegenschaft (zB die Bruttogrundrissflächen eines Hauses oder die Frage, wann dieses in den letzten 20 Jahren und in welchem Umfang saniert wurde) in Erfahrung bringen, damit der Grundstückswert und damit die Steuer ermittelt werden kann.

Als weitere Alternative kann der Grundstückswert auch aus einem Immobilienpreisspiegel abgeleitet werden, was bislang jedoch nur eine eingeschränkt taugliche Methode darstellt.

Weiters besteht die Möglichkeit, anhand eines Sachverständigen-gutachtens nachweisen zu lassen, dass die Liegenschaft einen geringeren „gemeinen Wert“ als den Grundstückswert aufweist, sodass dieser geringere Wert herangezogen werden darf.

Für eine umfassende rechtliche Beratung steht Ihnen Ihr Notarsubstitut Mag. Stephan Plankensteiner, MBL vom Notariat Dr. Pisk & Dr. Wenger im Rahmen des Amtstages gerne zur Verfügung! Terminvereinbarung erbeten!

Berg- und Naturwacht

## Steirische Naturtage

Termin: 21.05.2016 & 22.05.2016

Um uns allen die Bedeutung der heimischen Natur und deren Schutzbewusstsein zu machen veranstaltet die Stmk. Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Lieboch, am 21. und 22. Mai 2016, jeweils von 10 – 19 Uhr, am Hof von Guggi's Naturwerkstatt in Premstätten zwei Naturerlebnistage mit verschiedenen Workshops, Vorträgen, Führungen und einem Kinderprogramm! Im Vordergrund sollen Regionalität, Authentizität und Nachhaltigkeit stehen. Auch für das kulinarische und musikalische Wohl wird gesorgt!

### Stationen während der gesamten Öffnungszeiten

Stmk. Berg- und Naturwacht, Naturschutzbund Steiermark, BirdLife Steiermark, Koordinationsstelle für Fledermausschutz, Storchstation Steiermark u.v.m.

### Vorträge/Workshops:

Vortrag von Johannes Gepp (Naturschutzbund Steiermark) „Die Lebensweise und Bedeutung der Wildbienen in Österreich“ – Samstag, 21.5. um 16:00 Uhr.

Buchpräsentation „Avifauna Steiermark“ mit A.o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Univ. Hartwig Pfeifhofer (BirdLife) – Samstag, 21.5.

Vortrag „Heimische Libellen“



und Libellenkundliche Bedeutung des Schwimmbiotops mit Dipl. Päd. Herbert Kerschbaumsteiner – Samstag, 21.5. um 10.30 Uhr.

Vogelkundliche Wanderung (eigenes Fernglas empfohlen) mit A.o. Univ.-Prof. Mag. Dr. Univ. Hartwig Pfeifhofer (BirdLife) – Sonntag, 22.5. um 8 Uhr.

Wiesenerkundung „Artenvielfalt in der Wiese“ mit Mag. Dr. Thomas Frieß – Sonntag, 22.5. um 10.30 Uhr.

Naturkränze binden mit Kräuterpädagogin Barbara Edelsbrunner (Workshop und Verkauf) – Samstag und Sonntag.

Präsentation „Mit der Stmk. Berg- und Naturwacht durchs Arbeitsjahr“ (Vortrag und PPP über die Tätigkeiten der Stmk. Berg- und Naturwacht, Ortseinsatzstelle Lieboch) – Samstag und Sonntag, jeweils Vor- und Nachmittag.

„Kennenlernen der Mikro- und Makroorganismen im Gartenteich“ – Mikroskopierstation - Samstag und Sonntag.

### Kinderprogramm

Workshop: „Gestalte Dein eigenes Insektenhotel“, Basteln mit Holz, Kinderschminken, Baumklettern mit Joachim Jauk, Natur- und Kräutergeschichten.

# Hundertschaft half mit unsere Gemeinde sauber zu halten Flurreinigung 2016

Bei strahlendem Wetter versammelte sich eine Hundertschaft an fleißigen Helferinnen und Helfern um im Rahmen des steirischen Frühjahrsputzes unsere Wege und Flure zu säubern.

Gestartet wurde heuer sowohl im Wirtschaftshof Süd in Pirka als auch direkt vom Altstoffsammelzentrum in Seiersberg. Ganz nach dem Motto „Trag was bei“ wurden in den Ortsteilen viele achtlos weggeworfene

Müllstücke gesammelt und entsorgt. Für die fleißigen Helfer gab es als kleine Belohnung schmackhafte Grillspezialitäten welche von Grillmeister Peter Ehgartner zubereitet wurden.

Umweltreferentin Silvia Glatz dazu: „Ich bin von der tollen Unterstützung unserer Vereine und den vielen Helferinnen und Helfern begeistert - Zusammen können wir viel erreichen“.

Ein besonders großer Dank gilt dem Obmann des ESV Alte Maut, Peter Ehgartner.

Ebenfalls ein besonderer Dank gilt den engagierten Asylanten, die halfen unsere Gemeinde sauberer zu machen.



Start am Altstoffsammelzentrum



Start am Wirtschaftshof Süd



### Im Wald und auf Wegen entsorgte Hundesackerl

## Weiter Ärger mit Hundekotsäckchen

Trotz wiederholter Aufforderungen in diversen Medien Hundekotsäckchen ordnungsgemäß zu entsorgen berichten Waldbesitzer immer häufiger von achtlos am Wegesrand weggeworfenen Plastiksäcken welche die Umwelt nachhaltig schädigen. Bitte melden Sie Beobachtungen direkt an die Polizei oder sprechen Sie die Übeltäter an. Die Hundesäck-

chen schaden nicht nur der Umwelt sondern bringen auch den Großteil der Hundebesitzer, die vorbildlich die Notdurft ihrer Vierbeiner entsorgen, in Verruf. Weiters werden noch mehr Dog-Stationen installiert, wobei mit 49 Stationen in unserer Gemeinde so viele Entsorgungsmöglichkeiten bestehen wie selten in Gemeinden dieser Größe.

## Umweltkalender 2016

Mai		Juni	
So 1	Staatsfeiertag	Mi 1	
Mo 2	Restmüll Pirka 1	Do 2	Biomüll Pirka
Di 3	Biomüll Seiersberg	Fr 3	
	Restmüll Pirka 2	Sa 4	LVP Seiersberg-Pirka
Mi 4		So 5	
Do 5	Christi Himmelfahrt	Mo 6	Papier Pirka 1
Fr 6		Di 7	Biomüll Seiersberg
Sa 7	Biomüll Pirka		Papier Pirka 2
So 8		Mi 8	Restmüll Neuseiersb.
Mo 9		Do 9	Biomüll Pirka
Di 10	Biomüll Seiersberg	Fr 10	
Mi 11	Restmüll Neuseiersb.	Sa 11	
Do 12		So 12	
Fr 13		Mo 13	
Sa 14		Di 14	Biomüll Seiersberg
So 15		Mi 15	
Mo 16	Pfingstmontag	Do 16	Biomüll Pirka
Di 17		Fr 17	
Mi 18	Biomüll Seiersberg	Sa 18	
Do 19		So 19	
Fr 20		Mo 20	
Sa 21	Bio Pirka (inkl. Reinigung)	Di 21	Biomüll Seiersberg
So 22		Mi 22	Restmüll Seiersberg
Mo 23			Papier Seiersberg
Di 24	Bio Seiersb. (inkl. Reinigung)	Do 23	Papier Neuseiersberg
Mi 25	Restmüll Seiersberg		Biomüll Pirka
	Papier Seiersberg	Fr 24	
Do 26	Frohnleichnam	Sa 25	
Fr 27	Papier Neuseiersberg	So 16	
Sa 28	Biomüll Pirka	Mo 27	Restmüll Pirka 1
So 29		Di 28	Biomüll Seiersberg
Mo 30	Restmüll Pirka 1		Restmüll Pirka 2
Di 31	Biomüll Seiersberg	Mi 29	
	Restmüll Pirka 2	Do 30	Biomüll Pirka

Den gesamten Umweltkalender finden Sie auch auf [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

## Freiwilliger Sozialdienst

Grenzüberschreitende  
Hilfe für rumänische Familie

Das der Dienst aus Liebe zum Menschen durch den Freiwilligen Sozialdienst des Roten Kreuzes nicht nur vereinsübergreifend, sondern auch außerhalb Österreichs funktioniert, konnte im März eindrucksvoll bewiesen werden. Sylvia Suschnegg vom Verein Pflegehilfe 24 wandte sich mit erschütternden Bildern an das Rote Kreuz. Eine Familie aus Rumänien bat verzweifelt um Hilfe, da dringend ein Krankenbett für ihren schwer beeinträchtigten Sohn benötigt wurde, die finanziellen Mittel aber nicht vorhanden waren. Josef Reinbacher und Magdalena Schlachter vom Freiwilligen Sozialdienst

des Roten Kreuzes in Seiersberg reagierten prompt und konnten binnen weniger Tage ein Pflegebett zur Verfügung stellen, welches in Österreich nicht mehr verwendet werden darf. Auch weitere gespendete Waren wie Windeln, Rollatoren und Rollstühle sowie ein weiteres, älteres Modell eines Pflegebettes waren vorhanden und konnten mittlerweile direkt an bedürftige Familien in Rumänien übergeben werden. Für Auskünfte zum Sozialdienst des Roten Kreuzes stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rotkreuz-Bezirkssekretariats unter der Nummer 050 1445 17000 gerne zur Verfügung!

Seiersberg-Pirka auf  
Facebook

2.200 Fans hat unsere Online-Gemeinde schon. Einfach Code scannen und linken - schon ist man immer top informiert.



Kostenlose Beratung und Gedankenaustausch

Stammtisch für pflegende  
Angehörige

Es gibt viele Fragen rund um das immer wichtiger werdende Thema „Pflege“. Tauschen Sie sich in ungezwungener Atmosphäre aus und profitieren Sie von den Erfahrungen untereinander.

**Leitung:** Brigitte Schmid  
(Dipl. Sozial- und Lebensberaterin)

**Initiatorin:** Magdalena Schlachter  
(Sozialbetreuerin)

Wir sind für Sie da,  
um Information und  
Leichtigkeit in Ihren  
Alltag zu bringen.

**Mi. 18. Mai, 19:00 Uhr - 21:00 Uhr**  
im Sofa, Feldkirchner Straße 96

Weiterer Termin: Do 23.06.16: 19.00 - 21.00 Uhr



## Österliches Beisammensein

„und es gibt ihn doch, den Osterhasen ;-)! Um die Zeit bis zur „Osternesterlsuche“ zu verkürzen bot das Jugendzentrum auch heuer wieder, ohne Öffnungszeiteneinschränkung, in der gesamten Osterwoche die Möglichkeit, kreativ oder sportlich aktiv zu sein! Viele Jugendliche nahmen das Angebot an und er-

lebten gemeinsam schöne, wie auch Actionreiche Momente in der Szene und auf der Trendsportanlage! Pünktlich, am Karsamstag Abend brachte dann auch Herr Hase die Nesterl vorbei – und wie es sich gehört, ganz still und heimlich, ohne dass ihn jemand zu Gesicht bekam!

## Trendsportanlage eröffnet

## Frühlingserwachen

Viel Sonne und Temperaturen über 20 Grad bringen wieder Leben auf die Trendsportanlage Seiersberg-Pirka – die Sommersaison ist eröffnet!

Zahlreiche BesucherInnen veranlasst das herrliche Wetter zu einem Ausflug auf die Trendsportanlage. Ob Fußball, Basketball, Biken am Pumptrack oder Skaten, es ist

bestimmt für jede/n das Richtige dabei.

Durch die Reparatur der Fußballtore konnte nun endlich wieder die Fußballmannschaft des Jugendzentrums ihre Trainingseinheiten am Platz absolvieren und bereitete sich auf die Turniere in Gratwein und Frohnleiten vor, bei denen sie tolle Erfolge erzielte.



## W-Lan Hotspot für Jugendliche

Viel Interesse an tollen  
Jugendprojekten

Das ungebrochene Interesse der Jugendlichen an Beteiligung und Mitbestimmung zeigte die große Anzahl an Gästen beim 3. Jugendcafé mit Jugendobmann Karl-Heinz Irrasch im März. Zunächst wurden mögliche Partizipationsfelder im Rahmen der verschiedenen Projekte und Angebote des Jugendzentrums der Gemeinde erarbeitet.

Für das Highlight des Nachmittages sorgte die Übergabe eines eigenen W-LAN-Spots für das Jugendzentrum vom

Jugendausschuss. Um einen sicheren Umgang zu gewährleisten wird demnächst ein Workshop zum Thema „Medienkompetenz“ stattfinden. Medien spielen zunehmend eine zentrale Rolle im Prozess des Aufwachsens von Kindern und Jugendlichen. Facetten, von Chancen und Gefahren bis hin zum Schutz und zu Kontrollmöglichkeiten und Notwendigkeiten sollen zunächst theoretisch bearbeitet und in der Praxis erprobt werden. Interessierte sind herzlich willkommen.

Rede  
Zeit



Sofa, Soziale Dienste GmbH  
Feldkirchner Straße 96,

Tel.: 25 55 05;  
sofa@seiersberg-pirka.gv.at;  
www.sofa-home.at



## Kinder stark machen - aber wie?

Vom Kleinkind bis zum Jugendlichen durchlaufen Kinder verschiedene Entwicklungsphasen, jede davon voll mit Herausforderungen für Eltern und Kind.

Aber gerade an den Herausforderungen wächst ihr Kind und es entwickelt eine starke Persönlichkeit! Was aber bedeutet es, Kinder fürs Leben stark zu machen und was können Sie als Eltern dazu beitragen?

Zeigen Sie Interesse daran, was Ihr Kind am Tag erlebt hat, was gut und was nicht so gut gelaufen ist. Hören Sie einfach zu und vermitteln Sie ihm, dass es immer zu Ihnen kommen kann, auch wenn es Probleme gibt. Suchen Sie gemeinsam nach Lösungen und verzichten Sie auf Vorwürfe! Wenn Kinder sich geliebt und anerkannt fühlen, wie man ist, stärkt sie das auch in Krisen und bei Streit. Aus Vertrauen wird Selbstvertrauen! So lernen sie, Selbstbewusstsein zu entwickeln und schwierige Situationen eigenständig zu meistern.

Es ist besonders wichtig, dass ihr Kind immer zu Ihnen kommen und mit ihnen reden kann, wenn es Probleme hat. Auch dann, wenn es etwas angestellt oder eine schlechte Note bekommen hat. So kann es lernen, sich ohne Angst anzuvertrauen und in schwierigen Situationen um Hilfe oder Unterstützung zu bitten.

Kinder müssen ihre Welt erkunden und Neues ausprobieren, nur dann können sie ihre eigenen Fähigkeiten und Grenzen kennenlernen. Und dazu brauchen sie den nötigen Freiraum und das Gefühl, auch Fehler machen zu dürfen. Kinder sind stolz, wenn sie am Ende sagen können: „Das habe ich ganz allein geschafft!“ Dann werden sie auch den Mut haben, größere Herausforderungen anzunehmen.

Dabei das richtige Maß an Freiraum zu finden ist individuell auf Ihr Kind abzustimmen – das eine Kind braucht mehr Zuspruch, das andere mehr Grenzen! Es braucht jedoch immer die Gewissheit, dass sich die Eltern dafür interessieren, was es tut und dass zur Not jemand da ist, wenn etwas schief geht. Wer zu sehr behütet wird, traut sich auch später wenig zu. Wer hingegen das Gefühl hat, keinerlei Grenzen zu erfahren und alles machen zu können, wird auf Dauer davon überzeugt sein, für andere gar nicht zu zählen.

Wir alle wollen starke Kinder – machen Sie sich für Ihr Kind stark und holen Sie sich bei Bedarf Rat, wir sind gerne für Sie da!

Ihre Sabine Hauser-Wenko

Feierliche Verleihung an Seiersberg-Pirka durch Landesregierung noch in diesem Jahr:  
**Der Gedersberg in Seiersberg gehörte früher einmal den Reben und den Winzern:**

# Als man den Wein noch in Startin maß

Das können sich die heutigen Bewohner von Seiersberg-Pirka gar nicht mehr vorstellen: Dass nämlich der Gedersberg als bevorzugtes Wohngebiet im Nordwesten unserer Gemeinde früher einmal einer der wichtigsten Weinberge der gesamten Steiermark war! Jahrhunderte lang waren die Gedersberger Weingärten bei den adeligen oder geistlichen Genießern bekannt. Für die Bauern war der Wein Haupteinnahme- und Überlebensquelle. Die Traube in unserem neuen Wappen erinnert daran.

## Kelten waren die ersten Weinbauern

Der Weinbau hat in der Steiermark eine lange Vergan-

genheit. Schon um 400 vor Christus kultivierten in südöstlichen Gegenden die damals dort ansässigen Kelten Wildreben. Vor rund 1900 Jahren kam mit den Römern erstmals eine echte Weinkultur in unsere Breiten. Die Römer brachten nicht nur in Amphoren ihre eigenen guten „Tröpfel“ mit, sondern auch Rebstöcke, die rund um Flavia Solva, der Römerstadt auf dem Boden des heutigen Wagner bei Leibnitz, gesetzt wurden. Das Ende des römischen Imperiums, die Völkerwanderung und klimatische Veränderungen brachten den Weinbau bei uns zum Erliegen. Erst im 12. Jahrhundert wurde wieder Wein angebaut – unter anderem auch in Seiersberg, das 1230 unter dem Namen Sirisperich erstmals in einer kirchlichen Besitzurkunde auftaucht.

Um die Einführung des Weinbaues in Seiersberg hat sich angeblich ein „Gerold“ verdient gemacht, der auch dem Gedersberg

seinen Namen gegeben hat. Dieser Gerold, so die Legende, soll ein 1188 in einer Urkunde bezeugter Dienstmann der Gösser Äbtissin Ottilie gewesen sein, die damals Herrscherin über unser Gebiet war. Gerold hat ein Weingut am Berg als Lohn für seine Dienste erhalten und den Weinanbau gefördert, denn Wein wurde nicht nur für die kirchlichen Messfeiern gebraucht, auch der Adel schätzte ihn. In klösterlichen Hospizen und in städtischen Bürgerspitälern galt Wein damals auch als geschätztes Heilmittel.

## „Weinzerln“ am Gedersberg

Am Gedersberg, heute wie gesagt ein bevorzugtes Wohngebiet, entstanden damals immer mehr Weingärten und Winzerhäuschen. Wein wurde bald zum hauptsächlichen Wirtschaftsfaktor des alten Dorfes Seiersberg. Und der Weinbau hatte auch eine wichtige soziale Funktion.

Nachgeborene Bauernsöhne, die den väterlichen Hof nicht erben konnten, sich als „Weinzerln“ ein Überleben sichern. Sie waren für den Grundeigentümer tätig. Das waren anfangs die Hofbesitzer, die die Weingärten angelegt hatten, später aber reiche Adelige oder Bürger aus der Stadt.

Denn in Graz war es große Mode geworden, außerhalb der Stadt Weingärten zu besitzen. Die Städter bauten auch an Stelle der primitiven Winzerhäuschen oft repräsentative Herrenhäuser. Die Weinsorten die am Gedersberg ausgebaut wurden, waren der weiße „Heunisch“, der sich durch hohe Fruchtbarkeit und frühe Reifezeit auszeichnete, und die auch heute noch als Schilcher-Basis bekannte blaue Wildbacher-Traube, die auch in rauem Klima gut gedeiht und hohe Erträge bringt.

Aus alten Steueraufzeichnungen ist zu entnehmen, dass die Weinproduktion



am Gedersberg zeitweise enorm war. So wurden immer zwischen 50 und 150 Startin gemeldet. Ein Startin, das damalige Weinmaß, hatte immerhin 566 Liter. Steuerlich nicht erfasst war dabei der Hastrunk, der sicherlich auch beträchtlich war.

Der Weintransport nach Graz oder in das steirische Oberland bedeutete für die Bauern eine zusätzliche Einnahmequelle. Im Jahr 1666 zum Beispiel wurde 133 Startin Wein von Gedersberg und Seiersberg abtransportiert, 1668 immerhin 125 Startin. Aus dem Oberland, wohin sie viele Fuhren Wein brachten, nahmen die Seiersberger Bauern Holz mit, das man für den Weinbau benötigte. An diesen Stangen, die man jährlich erneuern musste, zog man die Rebstöcke hoch.

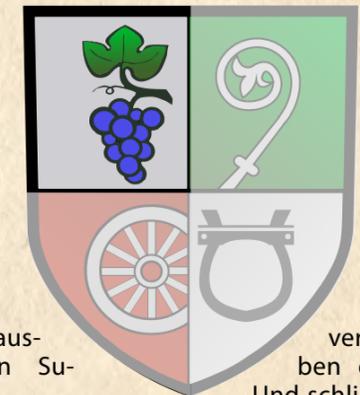
## Kaiser erlaubte Buschenschenken

Erleichterung für die Weinbauern brachte Kaiser Joseph II.: Er erlaubte ab dem Jahr 1784 den Verkauf des eigenen Weines in Buschenschenken, zu denen ein paar Wochen im Jahr die Winterhäuser umfunktioniert wurden. Zu Spitzenzeiten gab es am Gedersberg bis zu 40 solcher Schenken! Das Wetter war aber immer ein riesiger Unsicherheitsfaktor für die Weinbauern, früher Frost oder Hagel konnten die Ernte vernichten. Ein zu nasser oder zu trockener Sommer beeinflusste die Qualität. 1805 zum Beispiel, als Napoleon wieder einmal die Österreicher bedrängte, war nach einem verregneten Sommer der Wein so sauer, dass man ihn nicht trinken konnte. Dafür gab es 1827 einen hohen Ertrag

mit einem ausgezeichneten Superwein.

Im 19. Jahrhundert ging es mit dem Seiersberger Weinbau langsam bergab. Wobei einige Ursachen mitspielten:

So gab es eine Änderung des Geschmackes, die Leute bevorzugten süße Weine aus südlicheren Gebieten, die klimamäßig besser dran waren. Die eher herben und reschen Seiersberger Weine konnten da nicht recht mithalten. Dann machte auch die Reblaus den alt-



vertrauten Trauben den Gar aus. Und schließlich trat ein

neuer starker alkoholischer Konkurrent auf, nämlich das Bier. Der Gerstensaft war im Gegensatz zum Wein kaum besteuert und dadurch viel billiger.

Vom Weinbau ist in Seiersberg-Pirka nicht mehr viel geblieben. Ein paar Rieden am Gedersberg zwischen attraktiven Wohnobjekten, dazu ein Buschenschank – und die Erinnerung an eine große Vergangenheit!

## Muskelfaserriss



Die Muskelzerrung ist eine der häufigsten Sportverletzungen. Sie entsteht bei abrupten Beschleunigungsbewegungen (z.B. schnelles Ansprinten) oder bei zu raschen Wechsel zwischen Beschleunigung und Abstoppen (z.B. Tennis). Hauptsächlich betroffen ist die Waden- bzw. Oberschenkelmuskulatur.

Zerrung und Muskelfaserriss werden im Volksmund oft synonym verwendet. Beide unterscheiden sich aber in der Art der Verletzung, der Behandlung und der Prognose.

Unter eine Zerrung bezeichnet man den Vorgang einer unphysiologisch ablaufenden Muskeldehnung. Sie entsteht fast ausschließlich durch Fehlbelastung. Ursache ist meist ein fehlendes Aufwärmen bzw. eine Ermüdung der Muskulatur. Zum Unterschied zum Faserriss kommt es zu keiner Einblutung in der Muskulatur und die Muskelgewebsstruktur bleibt bei der Zerrung intakt.

Ist die Muskulatur in der Gesamtheit seiner Muskelfasern durchtrennt, bezeichnet man diese Art der Verletzung als Muskelfaserriss. Oft ist bei einem kompletten Riss eine Delle tastbar.

Die Differenzierung der Verletzungen ist aber in der Medizin nicht immer eindeutig zu diagnostizieren.

In der Akutphase beider Verletzungsarten ist die PECH-Regel entscheidend.

**P:** Pause – Sofortiger Sportabbruch

**E:** Eis- Kühlung innerhalb der ersten Minuten mittels Coolpacks ist erforderlich

**C:** Compression- elastischer Kompressionsverband

**H:** Hochlagern der betroffenen Extremität in den ersten Stunden

Durch diese PECH-Regel versucht man die Einblutung in die Muskulatur zu reduzieren bzw. eine Schwellung zu vermeiden, was für die Rehabilitation der Verletzung entscheidend ist.

Nach der Akutphase soll mit leichten Bewegungen bzw. Durchbewegen begonnen werden. Dadurch wird das Gewebe durchblutet und kann sich so besser regenerieren.

Prophylaktisch sollte Augenmerk auf das richtige Aufwärmen gelegt werden. Dadurch wird die Muskulatur gut durchblutet und eine Muskelverletzung kann so vermieden werden.

Physio Seiersberg  
Shoppingcity Seiersberg 1,  
Office Ebene  
Tel.: 0650 / 81 14 080,  
0650 / 67 47 194



## Handy-Signatur im Gemeindeamt registrieren

Amtswege rasch und einfach erledigen.  
Kostenfreie Registrierung und Nutzung.

Die Handy-Signatur ist die elektronische Unterschrift, die mit dem Mobiltelefon geleistet wird. Das Handy wird somit zum virtuellen Ausweis im Internet, mit dem man auch Dokumente oder Rechnungen digital unterschreiben kann.

Die Handy-Signatur kann sowohl BürgerInnen als auch UnternehmerInnen zeitintensive Behördengänge ersparen. Der österreichische Amtshelfer „help.gv.at“ bietet zusammen mit zahlreichen Partnerbehörden wie der Gemeinde Seiersberg-Pirka die Möglichkeit, Amtswege per Mausclick zu erledigen: Arbeitnehmerveranlagung und Steuererklärung mittels FinanzOnline, Versicherungsdatenabfrage, Beantragung von Pension und Kindergeld bei der Sozialversicherung, Strafregisterauszug oder Meldebestätigung sind nur einige der Amtswege, die online von zu Hause mittels Mobiltelefon erledigt werden können. Elektronische Dokumente sind durch die Signatur rechtlich genauso gültig wie eigenhändig unterschriebene Papierdokumente.

Die Handy-Signatur funktioniert mit allen Mobiltelefonen und ist kostenlos im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka zu registrieren. Zur Registrierung werden lediglich ein Mobiltelefon mit SMS-Funktion und ein amtlicher Lichtbildausweis benötigt.

Eine vollständige Liste der Anwendungen finden Sie auf [www.handy-signatur.at](http://www.handy-signatur.at)



## Zweite Bücherbox vor Gemeindeamt Bücherbox für Alle

Seit Ende März befindet sich vor dem Gemeindeamt zusätzlich zum Standort in Pirka eine Bücherbox zur freien Entnahme.

Dazu wurde auf Anregung von Magdalena Schlachter eine alte Telefonzelle, welche

von der Firma A1 gespendet und vom Wirtschaftshof umgebaut wurde zur 24 Stunden Bücherbox umfunktioniert. Die Bücher können ausgeborgt oder ganz ins Eigentum genommen werden.



## Rotes Kreuz Ortsstelle Seiersberg-Pirka

## Neues Rettungsfahrzeug

Am Sonntag, dem 06.03.2016, fand im Anschluss an die Heilige Messe in der Pfarrkirche Feldkirchen die feierliche Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges der Rotkreuz-Ortsstelle Seiersberg statt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie meh-

rere Jugendliche der Rotkreuz-Jugend durften die Messe mitgestalten, zum Ausklang lud das Rote Kreuz zur Agape vor der Kirche. Ein herzliches Dankeschön von Seiten des Roten Kreuz an Pater Bruno und die gesamte Pfarre für die schöne Feier!

## Neuerscheinungen Gemeindebücherei

Die Gemeindebibliothek in der Volksschule Seiersberg erweitert ihr Angebot ständig. Neben aktuellen Zeitschriften, unzähligen Klassikern und Kinderbüchern

finden sich folgende Neuerscheinungen ebenfalls im Angebot der beliebten Bücherei. Nutzen Sie auch die Möglichkeit, die Verfügbarkeit Ihres Wunschtitels im Internet zu erfragen.



Der rote Himmel  
von Iny Lorentz (Roman)



Command Authority  
von Tom Clancy (Thriller)



Wenn du mich siehst  
von Nicholas Sparks  
(Roman)



Die stille Bestie  
von Chris Carter (Thriller)



Der Klang des Muschelhorns  
von Sarah Lark (Roman)



Gesund ohne Aluminium  
von Bert Ehgartner



Der Überläufer  
von Siegfried Lenz (Roman)



Die Hygiene Falle – Schluss mit dem Krieg gegen Viren und Bakterien  
von Bert Ehgartner

## Zeitschriften der Bücherei

- Garten & Haus – Das österreichische Gartenmagazin
- Servus in Stadt & Land – Ein österreichisches Heimatmagazin
- MERIAN – Die Lust am Reisen
- GEO Saison – Das Reisemagazin
- GEO – Die Welt mit anderen Augen sehen
- natur & heilen – Die Monatszeitschrift für gesundes Leben
- Psychologie Heute
- MEDIZIN populär – Das Gesundheitsmagazin Österreichs
- P.M. Fragen & Antworten – Schneller Wissen
- P.M. Magazin – Mehr Wissen – Mehr Verstehen
- Spotlight – Das Magazin für Englisch
- Konsument – Das österreichische Testmagazin
- DONNA – Frauenmagazin
- Traumwohnen – Wohnen-Garten-Dekoideen-Genuss
- Kochen & Küche – Österreichs gepflegte Koche
- Selbst ist der Mann – Das Do-it-yourself-Magazin



## 2.b. Klasse der Volksschule Seiersberg Ein ganz besonderer Tag

**A**nfang März gab es für die 2.b Klasse einen ganz besonderen Lehrausgang. Im Rahmen ihres Projektes „WALD“, das die Klasse durch die gesamte Volksschulzeit begleiten wird, wurde sie von Familie Franz und Karin Gahr, deren Sohn die Klasse besucht, in deren Wald eingeladen.

Dort gab es ein außergewöhnliches Erlebnis für die Kinder. Sie durften ein kleines Stück Wald aufforsten. Unter Anleitung der anwesenden Erwachsenen ( Familie Gahr, Hr.Hannes Lienhart und Hr. Günther Sartor, sowie die Pädagoginnen ) grub jedes Kind die Löcher für seine Bäumchen selbst. Danach wurden kleine Ahorn- und Lärchenbäume gesetzt und die Setzlinge mit den Namen der Kinder „getauft“, sodass jedes Kind in Zukunft seinen Baum wiedererkennen kann. Dabei herrschte eine beinahe andächtige Stimmung. Sogar bei der Anbringung des

Schutzes gegen den Wildverbiss legten die eifrigen Kinder selbst Hand an.

Seit etlichen Jahren arbeitet die Klassenlehrerin, Elisabeth Ackerl, mit den Waldpädagoginnen Mag. Almut Moshammer und Mag. Waltraud Kienzl eng zusammen. So durften schon viele Volksschulkinder ganz besonderen Unterricht in der freien Natur genießen. Auch bei diesem tollen Schultag waren die „Waldlehrerinnen“ (Kindermund) dabei.

Natürlich werden die Kinder in regelmäßigen Abständen „ihre Bäume“ besuchen und das Wachstum beobachten und dokumentieren. So wird ihnen dieser schöne Tag sehr lange in Erinnerung bleiben und nachhaltige Wirkung zeigen.

Die 2.b Klasse der VS Seiersberg dankt allen nochmals herzlich, die ihnen diesen einzigartigen Schultag im Wald ermöglicht haben.



## Projekt mit der VS Seiersberg mit der Berg- und Naturwacht

### Insektenhotel

**D**er Frühling naht in Riesenschritten und die Schülerinnen und Schüler der dritten Klassen sind bestens darauf vorbereitet. Bereits Ende Jänner und Anfang Februar war Herr Konrad Guggi, er ist seit Jahren ehrenamtlich als Berg- und Naturwächter in der Steiermark tätig, in der Volksschule Seiersberg, um den Kindern der dritten Klassen Lehrreiches über Natur-

und Tierschutz zu erzählen. Außerdem hatten die Kinder die Gelegenheit, ihr eigenes Insektenhotel zu bauen. Und so wurde in liebevoller Arbeit geklebt, gesteckt und gebastelt. Am Ende konnte jedes Kind sein Insektenhotel mit nach Hause nehmen. Dafür bedanken wir uns bei der Gemeinde Seiersberg-Pirka, die uns diesen tollen Workshop gesponsert hat.



## Ergebnisbericht vom 24. Februar Schispieler der Schulen

**B**ei den heurigen Skispielen auf der Weinebene nahmen von der VS Seiersberg 23 Mädchen und Knaben teil. Die Rennen wurden auf 2 verschiedenen Pisten gefahren, so konnten die Schülerinnen und Schüler ihrem Können entsprechende

Läufe absolvieren. Zum Abschluss konnten die Kinder, dank der guten Organisation, ihre Preise und Urkunden entgegennehmen. Es war ein wunderschöner Tag im Schnee mit viel Bewegung und tollen Erfolgen.

## Projekt der Volksschule Seiersberg Nachts in der Schule

**B**ereits im vergangenen Schuljahr durften die Kinder der 3.b eine Lesennacht in der Schule verbringen. Da die Kinder so großen Spaß an diesem Erlebnis hatten, blieb die Frage nach einer Wiederholung nicht aus. So traf sich die 3.b auch in diesem Schuljahr mit Schlafsack und Pyjama in der Schule, um sich einem Buch zu widmen. „Das schwarze Huhn“ bot die Grundlage für einen Abend

zum Thema Ostern. Lesen, Basteln, Spielen, Schreiben, Zeichnen – und auch ein wenig Naschen – so machten es sich die Kinder in der Schule gemütlich, bevor sie gegen Mitternacht in allgemeines Schnarchen verfielen. In der Früh versorgten die Eltern die verhungerten Seelen mit einem ausgiebigen Frühstück, was dieses gemeinsame Erlebnis sehr schön abrundete.



## VS Seiersberg: Eislaufen in Kalsdorf Schutzenggerl am Eis

**B**ei herrlichem Winterwetter verbrachten die Partnerkinder der 1.c und 3.b Klasse der Volksschule Seiersberg einen wunderbaren Sporttag im Freien. Eislaufen ist ein Bestandteil des österreichischen Lehrplanes für Bewegung und Sport. Dieser Wintersport hat zwei entscheidende Pluspunkte: Er ist vom Schnee unabhängig durchführbar und er ist

erschwinglich. Die Kinder lernten miteinander und voneinander, sich auf dem Eis fortzubewegen. Alle waren mit Freude und Eifer dabei.



## 2.b + 3.b. Klasse der VS Seiersberg Sinneswerkstatt

**W**enn mehrere Klassen am selben Thema arbeiten, warum dann nicht gemeinsam lernen? Dies war Anlass für die 2.b und die 3.b Klasse, gemeinsam einen Vormittag zum Thema „Die fünf Sinne“ zu gestalten. Die Kinder konnten gemeinsam mit ihren Freundinnen und Freunden aus der

jeweils anderen Klasse viele Stationen erarbeiten. Optische Täuschungen, Hör- und Sehtests, Tast- und Riechmormys und natürlich auch selbstgemachte Leckerbissen für die Geschmacksnerven – das waren nur einige der Aufgaben, die die Kinder mit viel Spaß bewältigten.



## VS Seiersberg: Zucker im Essen Wie viel Zucker steckt eigentlich in unserem Essen?

**D**iese Frage stellten sich die Kinder der dritten Klassen. Darum widmeten sich die Kinder einen halben Vormittag lang der Erkundung des Zuckergehalts unserer Lebensmittel. In einzelnen Stationen wurde die Menge des leckeren Süßmachers eruiert und in Würfelzuckerbergen dargestellt. So wur-

de sichtbar, wie ungesund beispielsweise Cola, Eistee, Nutella und Co. im Vergleich zu Orangensaft, Tee und Joghurt sind. Außerdem hatten die Kinder Gelegenheit mit Zucker und Honig chemische Experimente durchzuführen und belohnten sich am Ende mit einer selbst zubereiteten, gesunden Jause.



## Kindergarten Seiersberg Mexiko zu Gast

Im Kindergarten Seiersberg ist immer was los! Im heurigen Jahr reist der kleine Drache Kokosnuss mit uns rund um die Welt.

Den schönen Herbst verbrachte er noch bei uns in Österreich, doch dann wurde er von der Reiselust gepackt. Der kalte Südpol wurde zu seiner ersten Station.

In der Faschingszeit reiste er zu den Indianern nach Nordamerika.

Sein neuestes Ziel nach dem Fasching war Lateinamerika, genau genommen Mexiko.

Fr. Huber (Mama eines Kindergartenkindes) die aus Mexiko stammt, berichtete anhand einer tollen Power Point Präsentation mit Fotos viel über dieses Land. Sie erzählte uns über die Kultur und wie die Menschen dort leben. Schon im Kindergarten ist es möglich, sich interessiert anderen Kulturen und Lebensgewohnheiten

zu nähern und dabei Toleranz und Offenheit für Neues zu fördern!

So lernten die Kinder einige Wörter und das Zählen auf Spanisch, spielten das dort so beliebte „Lotteria“ und schwingen ihre Hüften zu einem mexikanischen Lied.

Der Abschluss war ein wundervoller Festtag in selbst gestalteter mexikanischer Kleidung. Zur Jause gab es einen ausgezeichneten mexikanischen Fruchtsalat.

Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei Fr. Huber für Ihr großes Engagement!

Nun sind die Kinder schon gespannt auf das nächste Reiseziele des Drachen Kokosnuss und freuen sich auf ein spannendes Sommerfest, welches ein Rückblick auf die gesamte Reise um die Welt werden wird.

## Start im Kindergarten Sandgrubenweg ARBÖ 1-2-3 Challenge

Im Gemeinde-Kindergarten Sandgrubenweg ging der Auftakt der ARBÖ „1-2-3 Challenge“ über die Bühne. Dabei handelt es sich um ein Fahrrad-Sicherheitsprojekt des Autofahrerklubs ARBÖ, das die Faktoren Sport, Spaß und Sicherheit spielerisch miteinander verbindet. Sinn und Zweck der Initiative: Die Kids sollen das Fahrradfahren frühzeitig, richtig und vor allem sicher erlernen. Umgesetzt wird dieses Vorhaben mittels eines lustigen Geschicklichkeitsparcours, den die Kinder mit dem Lauf- oder dem Fahrrad ohne Zeitdruck durchfahren. Auch werden im Rahmen der Challenge die wichtigsten Verkehrsbestimmungen in Zusammenhang mit dem Drahtesel zur Sprache gebracht. Jedes Kind, das den Parcours absolviert, erhält eine coole Trinkflasche und eine ARBÖ-Kinderwarnweste. Für den Kindergarten selbst gibt es zwei Laufräder sowie zwei Kinderfahrradhelme völlig kostenlos!

Ein Großteil der steirischen Kindergärten soll in den



*Die Sicherheit für unsere Kinder im Straßenverkehr zu erhöhen ist mir wichtig. Die landesweite Initiative dazu startet in unserer Gemeinde - darauf sind wir stolz.*

Werner Baumann  
Bürgermeister



nächsten fünf Jahren mit der Challenge besucht werden. Die Teilnahme daran erfolgt auf freiwilliger Basis. Der Andrang ist dennoch gewaltig.

Den Auftakt zur Challenge-Tour 2016 ließ sich auch Landesrätin Ursula Lackner sowie Bürgermeister Werner Bauman und Kindergartenreferent Werner Koch nicht entgehen. Auch der Kärntner Ex-Radprofi und Tour-de-France Teilnehmer Paco Wrolich, von dem die Idee zu diesem Projekt stammt, streut dem ARBÖ Rosen: „Von dieser Aktion profitiert nicht nur die Sicherheit unserer Kinder, sondern auch der Radsport. Denn die Lust am Radeln kann nur geweckt werden, wenn man es rich-

tig erlernt.“ Ins gleiche Horn stößt auch der Leiter des Unfallverhütungsdienstes der AUYA-Graz, Hannes Karpjuk: „Wir sind gerne als Partner mit an Bord, weil es uns wichtig ist, dass die Kinder bereits

frühzeitig den richtigen und vor allem sicheren Umgang mit dem Fahrrad erlernen. Denn dadurch können viele Unfälle verhindert werden. Und die Unfallprävention ist eine Kernaufgabe der AUYA.“



Donnerstag  
**12.05.**  
ab 18:30 Uhr

### Selbstverteidigungskurs für Frauen ab 16

Am 12. Mai startet im Keller des Einsatzgebäudes Seiersberg-Pirka (direkt neben dem Gemeindeamt) ein Selbstverteidigungskurs für weibliche Gemeindegängerinnen ab 16 Jahren. Unterstützt wird diese Aktion kräftig vom Sportausschuss der Gemeinde, mit dem Ergebnis, dass der fortlaufende Kurs nur € 25,- pro Mo-

nat für Bürgerinnen kosten wird. Erforderlich zur Anmeldung ist ein Lichtbildausweis und ein Dokument wo der aktuelle Wohnort hervor geht. Informationen dazu erhalten interessierte direkt bei Horst Schober unter 0664 34 22 038 oder auf Facebook unter „ladieskravmaga“. Anmeldungen sind ab sofort möglich.

seiersberg  pirka

## GROßES DÄMMERSCHOPPEN Maibaum aufstellen

Mit großem Festzelt

# 29. April

## ab 18:00 Uhr

vor dem Gemeindeamt

Musikalische Begleitung  
Musikverein Seiersberg-Pirka  
Volksschule Seiersberg

Kulinarische Leckerbissen vom s'Wirtshaus Krenn  
Grillhendlstation (auch zum Abholen)  
Bratwürstl, Pommes u.v.m.



**Samstag** **30.04.** ab 16:00 Uhr  
**Sonntag** **01.05.** ab 13:00 Uhr  
**Tanzmeisterschaften in der KUSS Halle**

Am 30. April und 1. Mai wird Seiersberg wieder zum Zentrum des Tanzsports in Österreich. Die KUSS-Halle, die sich in den letzten Jahren als sehr beliebter Veranstaltungsort für dem Tanzsport etabliert hat, wird zum Austragungsort der heurigen Steirischen Landesmeisterschaften in den Standard- und Lateinamerikanischen Tänzen. Die Standardmeisterschaft beginnt am Samstag um 16:00 Uhr mit den D- und C-Klassen. In der Abendveranstaltung ab 19:30 werden das Finale der B-Klasse und die A- und S-Klasse durchgeführt, wobei hier der Titel des Landesmeisters neu vergeben wird. Die amtierenden Meister Thomas Gruber und Laura Puchtl

(Bild) sind heuer nicht mehr am Start. Am Sonntag, dem 1. Mai beginnt die Landesmeisterschaft Latein um 13:00, den Höhepunkt – die Sonderklasse mit der Kür der neuen Landesmeister erwarten wir etwa um 16:30 Uhr. Für beide Turniere haben bereits viele Paare aus ganz Österreich genannt, darunter auch einige Paare aus der Nationalmannschaft. Erwartet wird ein sehr schönes und spannendes Turnier mit vielen tollen Leistungen und einem knappen Kampf um die Meistertitel. Karten gibt es an der Tageskasse oder beim Tourismusverband, Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg zu kaufen oder zu reservieren. Tel.: 0316 281793 oder mail@seiersberg-tourismus.at,

**Samstag** **30.04.** START  
**Diplomlehrgang zum Emotion Mental Trainer**

Der diplomierte Mentaltrainer und Coach Paul Utri bietet mit Ende April den 1. Diplomlehrgang zum Emotion Mental Trainer an. Inhalte und Ausbildungsziele erhalten interessierte direkt unter info@startu-pyourlife.net oder www.StartUpYourLife.net



**Freiwillige Feuerwehr Pirka-Windorf**  
**Einladung zum Tag der offenen Tür im Rüsthaus Windorf am Sonntag 1. Mai 2016**  
9:00 Uhr – 13:00 Uhr  
**20 Jahre Feuerwehrjugend Pirka-Windorf**  
Programm: **Brandgefahr im Haushalt** (Vorführung Zivilschutzverband GU)  
**Leistungsschau, Modellausstellung**  
**Löschübungen, Löschgruppe 1:8**  
**Feuerlöscherüberprüfung**  
**Rotes Kreuz Blutdruckmessungen**  
Für das leibliche Wohl sorgt Ihre **FF Pirka – Windorf**

**Sonntag** **01.05.** ab 9:00 Uhr  
**Tag der offenen Feuerwehrtür der FF Pirka-Windorf**

Am 1. Mai 2016 findet ab 9.00 Uhr der „Tag der offenen Tür“ beim Rüsthaus in Windorf statt. Alle zwei Jahre wird diese Veranstaltung am 1. Mai durchgeführt und heuer steht sie unter dem Motto „20 Jahre Feuerwehrjugend FF Pirka-Windorf“

Feuerlöscherüberprüfung (schauen Sie Ihrem Feuerlöscher auf die Prüfplaket-

te, Er muss alle zwei Jahre überprüft werden), Vorführungen des Zivilschutzverbandes Graz Umgebung, Ausstellung unserer Feuerwehrjugend, Ausstellung Feuerwehr in Miniatur, Leistungsschau Ihrer Feuerwehr, Hüpfburg für die Kleinsten. Für das leibliche Wohl wird auch gesorgt.

**Sonntag** **01.05.** ab 10:00 Uhr  
**Florianijünger laden zum fest am Berg Florianifest 2016**

Hunderte Gäste erwartet

Am ersten Sonntag des Wonnemontats Mai findet das traditionelle Florianifest der FF Seiersberg zu Ehren ihres Schutzpatrones statt.

Dort, hin wo sonst nur Wanderer zu finden sind, gelingt es der Freiwilligen Feuerwehr jedes Jahr, hunderte begeisterte Gäste mit kulinarischen Köstlichkeiten und ausgelassener Stimmung zu locken. Gestartet wird bereits um 10:00 Uhr mit einer heiligen Messe in der Florianikirche.

Mit Attraktionen von diversen Schaustellern bis hin zur Live-Musik mit dem Trio „Wahnsinn“ und einem ausgelassenen Frühschoppen lassen die Florianijünger sicher auch heuer keine Wünsche der Festgäste offen.

Besonders ansprechend ist das heurige Programm für unsere Kinder gestaltet so der Floriani-Chef Mühl: „Wir bieten viel Abwechslung und Spaß für unsere kleinen Gäste, von der Schnitzeljagd über Kasperltheater, basteln, Zielspritzen und mehr gibt es jede Menge zu erleben.“ Bei Schlechtwetter findet das

Spektakel um eine Woche später am 8. Mai, statt. Informationen finden interessierte auch auf der neuen, ansprechend gestalteten Homepage [www.feuerwehr-seiersberg.at](http://www.feuerwehr-seiersberg.at) und auf Facebook.



**Freiwillige FEUERWEHR SEIERSBERG**  
**Florianifest**  
**1. Mai 2016**  
(bei Schlechtwetter am 08.05.16)

**Für Speis' und Trank sorgt die FF Seiersberg!**  
10:00 Uhr Heilige Messe in der Florianikirche anschließend Frühschoppen mit dem Musikverein Seiersberg und dem Trio Wahnsinn  
**Kinderprogramm:**  
11:00 Uhr bis 13:00 Uhr Schnitzeljagd  
13:00 Uhr Kasperltheater  
13:30 Uhr bis 14:30 Uhr Basteln und Zielspritzen  
15:00 Uhr Kasperltheater  
15:30 Uhr bis 16:00 Uhr Feuerwehr und Rotes Kreuz zum Anfasseln  
Die erwirtschafteten Erträge dienen der Anschaffung von Feuerwehr-Geräten!

**Lageplan Florianiberg**  
Florianiberg  
Gartenstraße  
Klosterstraße  
Ecksteinweg  
Gehweg  
Straße

**Tanz und Unterhaltung mit TRIO WAHNSINN**  
Flats, Pilsbiergarten, Musikanten, Feuerballern usw.  
+43 66 054 7 10 321 54

**Samstag** **30.04.** ab 16:00 Uhr  
**Maibaumaufstellen der Dorfgemeinschaft Windorf**

Das traditionelle Maibaumaufstellen am Windorfer Dorfplatz findet in diesem Jahr am Sa. dem 30. April ab 16:00 Uhr statt. Geboten werden neben dem Kraftakt musikalische Darbietungen und jede Menge guter Unterhaltung.

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

**Maibaumaufstellen**  
am Dorfplatz in Windorf  
Mit musikalischer Umrahmung  
Für Speis' & Trank wird bestens gesorgt  
**30. April 2016**  
16:00 Uhr  
Dorfplatz Windorf



### FF Pirka Windorf

## Neue Einsatzhelme für Kameraden

Im März wurden bei der Atemschutzquartalsübung die neuen Einsatzhelme an die gesamte aktive Mannschaft übergeben. Die alten Einsatzhelme waren über 20 Jahre alt und nicht mehr der Standard für höchste Ansprüche. „Ich bedanke mich im Namen aller

Kameraden bei der Gemeinde Seiersberg – Pirka für die wirklich sinnvolle Investition, damit der Feuerwehrmann noch sicherer, zu jeder Tages- und Nachtzeit, für unsere Bevölkerung in den Einsatz gehen kann“, ABI Alois Kirchberger

(Foto: Helm neu)

### Lucy Ann Huber & Dominik Irrasch

## Seiersberger bei der Wahl zum beliebtesten Nachwuchssportler

Voten unter [www.kleinezeitung.at/sportlerwahl](http://www.kleinezeitung.at/sportlerwahl)



**Lucy Ann Huber**  
Geboren: 3. 4. 2002

Rhythmische Gymnastik

**Verein:** ATG Graz

**Erfolge:** 8 x ÖM-Jugend 1., ÖM-Junioren 1., Nationalteam



**Dominik Irrasch**  
Geboren: 12. 4. 1996

Bogenschießen

**Verein:** BSC Graz-Seiersberg

**Erfolge:** Team-EM 1. (Jugend), Team-WM 9.



### Führungswechsel

## Weichenstellung im ÖKB Seiersberg

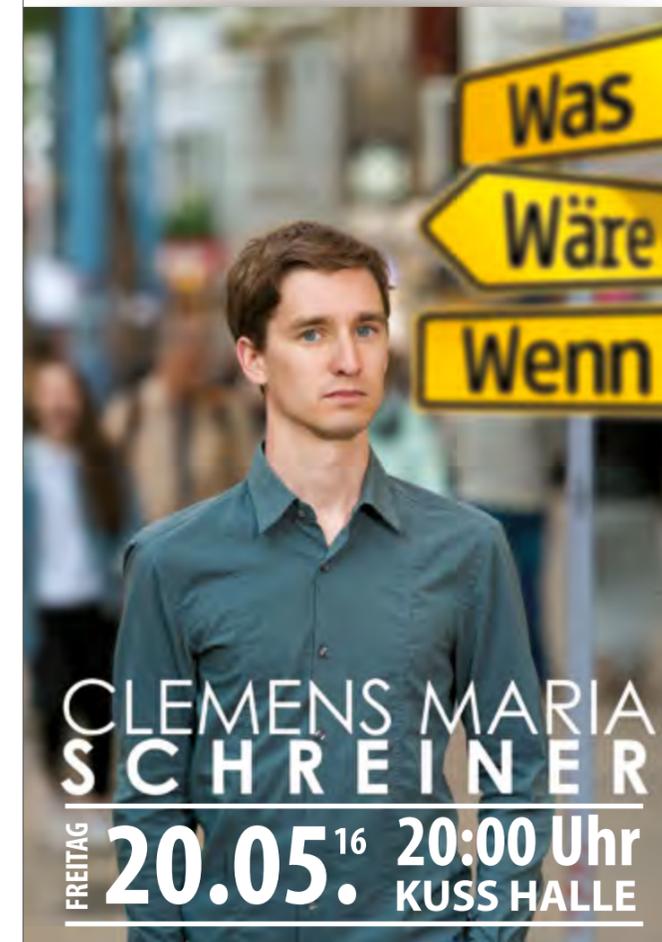
Am 19. März stand anlässlich der Vollversammlung im Kameradschaftsbund Straßgang, dessen Vereinsgebiet auch die Gemeinde Seiersberg-Pirka umfasst, eine Neuwahl von außergewöhnlicher Bedeutung an, stellte doch der langjährige Obmann Franz Pratter seine Obmannschaft zur Verfügung. Viele Kameraden verbinden den Kameradschaftsbund in unserer Gemeinde bereits selbstverständlich mit der Person Franz Pratters, konnte er doch in seiner 35 Jahre dauernden Ära dem Verband seinen Stempel aufdrücken und stets wichtige Akzente für den Ortsverband setzen, sei es mit der überaus großen Mitgliederzahl, die er aufbauen konnte oder mit zahlreichen gelungenen Veranstaltungen, die unter seiner Führung organisiert wurden. Darüber hinaus war es ihm stets ein Anliegen, die Denkmäler des Ortsverbandes zu erhalten,

was er mit der Erneuerung des Mahnmals des Friedens und des Friedhofskreuzes in Straßgang sowie mit der Restaurierung der Kaiserfahne aus dem 19. Jahrhundert unter Beweis stellte.

In Dank und Anerkennung seiner unschätzbaren Dienste wurde ihm daher als erste Amtshandlung des neugewählten Vorstandes die höchste Auszeichnung des Ortsverbandes zuteil und ihm die Ehrenobmannschaft über „seine“ Kameraden zuerkannt.

Der Fortbestand des ÖKB Straßgang ist durch die Wahl von Gemeinderat Mag. Johannes Pratter zum neuen Obmann jedenfalls gesichert. In seinen Dankesworten zur Neuwahl bekräftigte er, den bewährten Weg seines Vorgängers mit seinem engagierten Team jedenfalls weiterzugehen und diesen mit frischem Wind in den einen oder anderen Bereichen zu ergänzen.

seiersberg  pirka  
KULTUR



**KUSS Halle Seiersberg-Pirka**

Haushamerstraße 7  
8054 Seiersberg-Pirka

**VVK € 17,- ABK € 19,-**



Die Karten werden im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka während der Amtsstunden verkauft



Sonntag  
**05.06.**  
ab 10:00 Uhr

### Musikverein Seiersberg-Pirka

## Musikalische Wanderung

Nur wenige Tage ist es her, dass der Musikverein Seiersberg-Pirka bei seinem Frühlingskonzert gemeinsam mit dem größten Chor der Gemeinde den seipi-Blues präsentiert hat und schon steht ein weiterer Höhepunkt des Jubiläumsjahrs am Programm.

Der Musikverein packt die Wanderschuhe aus und lädt alle GemeindebürgerInnen herzlich am Sonntag 05. Juni 2016 zu einer gemeinsamen Wanderung im Ortsteil Gedersberg ein. Treffpunkt ist

um 10:00 Uhr auf der Skiwiese in Gedersberg. Auf

der familienfreundlichen Wanderroute wird es eine Labestation, sowie musikalische Unterhaltung unter anderem durch das Jugendorchester easy brass geben. Den Endpunkt der Wanderung bildet wiederum die Skiwiese, wo ein Ausklang mit Musik und Kesselgulasch geplant ist.

Weitere Infos zur Veranstaltung sind auf der Homepage [www.mv-seiersberg-pirka.at](http://www.mv-seiersberg-pirka.at) abrufbar. Bei Fragen schicken Sie ein Mail an [office@mv-seiersberg.pirka.at](mailto:office@mv-seiersberg.pirka.at).

Anmerkung: Bei Schlechtwetter wird die Veranstaltung ersatzlos gestrichen



**SING IN  
SPRING**  
FRÜHLINGSMATINEE  
IN DER KUSS HALLE  
**SINGKREIS  
GEDERSBERG**  
**22.05.2016**  
10:30 SEKTEMPFANG  
11:30 MATINEE  
IM ANSCHLUSS "WARME SPEISEN"  
EINTRITT: FREIWILLIGE SPENDE  
WWW.SINGKREIS-GEDERSBERG.AT

## Veranstaltungskalender Seiersberg-Pirka

<b>Do. 28. April 2016</b> <b>Start:</b> Endstation (32)	<b>9:30 Uhr</b> <b>Tour:</b> Wanderung nach Tobelbad zum Gasthof Zeiler und zurück	<b>Wandergruppe Seiersberg</b>	<b>Info:</b> Adi Hofmann (0664 2031633)
<b>Fr. 29. April 2016</b> <b>Ort:</b> Gemeindeamt Seiersberg-Pirka	<b>18:00 Uhr</b>	<b>Maibaumaufstellen &amp; Dämmerschoppen</b> <b>Veranst:</b> Gemeinde Seiersberg-Pirka	<b>Info:</b> GR Hannes Sticker (0664 83 0 84 04)
<b>Sa. 30. April 2016</b> <b>Ort:</b> Dorfplatz Windorf	<b>16:00 Uhr</b>	<b>Maibaumaufstellen</b> <b>Veranst:</b> Windorfer Dorfgemeinschaft	<b>Info:</b> Josef Fuchs (0676 61 46 925)
<b>So. 1. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Pirka	<b>5:30 Uhr</b>	<b>1. Mai Weckruf</b> <b>Veranst:</b> Musikverein Seiersberg-Pirka	<b>Info:</b> www.mv-seiersberg-pirka.at
<b>So. 1. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Rüsthaus FF Pirka-Windorf	<b>9:00 Uhr</b>	<b>Tag der offenen Tür</b> <b>Veranst:</b> FF Pirka-Windorf	<b>Info:</b> FF-Pirka www.ffpw.at
<b>So. 1. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Florianiberg	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Florianifest</b> <b>Veranst:</b> FF Seiersberg	<b>Info:</b> FF Seiersberg www.feuerwehr-seiersberg.at
<b>Do. 12. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Gemeindezentrum	<b>18:30 - 20:00 Uhr</b>	<b>Selbstverteidigungskurs</b> <b>Kosten:</b> € 25,- Selbstbehalt	<b>Info:</b> Horst Schober (0664 34 22 038)
<b>Do. 20. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Ärztezentrum Pirka	<b>19:00 Uhr</b>	<b>Praxiseröffnung Dr. Larisa Zenz</b> Fachärztin für innere Medizin	
<b>Fr. 20. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> KUSS-Halle	<b>20:00 Uhr</b>	<b>Clemens Maria Schreiner</b> <b>Veranst:</b> Kulturrauss der Gemeinde	<b>Info:</b> GR Hannes Sticker (0664 83 0 84 04)
<b>Sa. 21. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Pirka	<b>9:00 Uhr</b>	<b>Vereinsfischen Windorfer Teiche</b> <b>Veranst:</b> Natur- und Sportfischereiverein	<b>Info:</b> Matthias Kainz windorferteich@gmail.com
<b>So. 22. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> KUSS-Halle	<b>10:30 Uhr</b>	<b>Matinee</b> <b>Veranst:</b> Singkreis Gedersberg	<b>Info:</b> www.singkreis-gedersberg.at
<b>Do. 26. Mai 2016</b> <b>Ort:</b> Stocksporthalle Neuseiersberg		<b>ASKÖ Turnier</b> <b>Veranst:</b> ASKÖ Seiersberg	<b>Info:</b> Manfred Hoinik manfred.hoinik@gmx.at
<b>Do. 5. Juni 2016</b> <b>Ort:</b> Gemeindegebiet	<b>10:00 Uhr</b>	<b>Musikverein-FAN-Wanderung</b> <b>Veranst:</b> Musikverein Seiersberg-Pirka	<b>Info:</b> www.mv-seiersberg-pirka.at
<b>So. 5. Juni 2016</b> <b>Ort:</b> Asphaltanlage ESV Windorf	<b>6:00 Uhr</b>	<b>Fetzenmarkt</b> <b>Veranst:</b> ESV Eisblume Windorf	<b>Info:</b> www.esv-windorf.at
<b>Sa. 11. Juni 2016</b> <b>Ort:</b> Sportplatz Windorf		<b>Riesenwuzzler-Turnier</b> <b>Veranst:</b> EC Erzherzog Panthers	<b>Info:</b> www.erzherzog-panthers.at
<b>Sa. 18. Juni 2016</b> <b>Ort:</b> Sportplatz Seiersberg		<b>Saisonabschluss mit kleiner Grillfeier SC Seiersberg</b> <b>Veranst:</b> SC Seiersberg	<b>Info:</b> www.sc-seiersberg.at
<b>Sa. 25. Juni 2016</b> <b>Ort:</b> Stocksporthalle Neuseiersberg		<b>Dorfturnier</b> <b>Veranst:</b> ESV Alte Maut	<b>Info:</b> www.altemaut.at
<b>Sa. 02. Juli 2016</b> <b>Ort:</b> noch offen		<b>30-Jahr-Jubiläum CantiChorum</b> <b>Veranst:</b> CantiChorum	<b>Info:</b> www.cantichorum.com
<b>Sa. 9. Juli 2016</b> <b>Ort:</b> Ferdl's Gesthaus	<b>15:00 Uhr</b>	<b>Sommerfest der Senioren Pirka Windorf</b> <b>Veranst:</b> Senioren Pirka-Windorf	<b>Info:</b> Peter List
<b>So. 10. Juli 2016</b> <b>Ort:</b> Windorf		<b>Maibaumumschneiden und Public Viewing EM-Finale</b> <b>Veranst:</b> Windorfer Dorfgemeinschaft	<b>Info:</b> www.cantichorum.com
<b>Fr. 29. Juli 2016</b> <b>Ort:</b> Biohof Supp		<b>Woaz Brotn</b> <b>Veranst:</b> Bauernbund Pirka-Windorf	<b>Info:</b> Helmut Supp helmut.supp@gmx.at
<b>Sa. 30. Juli 2016</b> <b>Ort:</b> Windorfer Teiche		<b>Sautrogregatta</b> <b>Veranst:</b> Landjugend	<b>Info:</b> Marco Kohlmayer kathi19m@gmail.com
<b>Mo. 01. August 2016</b> <b>Ort:</b> Hagenbuchstraße 1	<b>8:00 - 14:00 Uhr</b>	<b>Praxiseröffnung Augenärztin Dr. Beate Langer-Wegscheider</b> Wahlärztin für Augenheilkunde	<b>Info:</b> kontakt@praxis-BLW.at

## Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst 2016

### Sa. 30.04. & So. 01.05.

Dr. Christine Wohlfahrt  
+43(0316)242511

### Sa. 04.05. & So. 05.05.

Dr. Franz Kain DA  
+43(0316)28 58 63

### Sa. 07.05. & So. 08.05.

Dr. Walter Leitner  
+43(0316)291148

### Sa. 14.05. & So. 15.05.

Dr. Elke Kastl  
+43(0680)5072044

### Sa. 16.05. Pfingstmontag

Dr. Christina Stauber  
+43(0316)29 70 52

### Sa. 21.05. & So. 22.05.

Dr. Christina Stauber  
+43(0316)29 70 52

### Mi. 25.05. 19:00-07:00

Dr. Walter Leitner  
+43(0316)291148

### Do. 26.05. Fronleichnam

Dr. Walter Leitner  
+43(0316)291148

### Do. 28.05. & So. 29.05.

Dr. Elke Kastl  
+43(0680)5072044

### Sa. 04.06. & So. 05.06.

Dr. Elke Kastl  
+43(0680)5072044

## Notrufnummern

<b>Ärztendienst (Seiersberg-Pirka, Feldkirchen b. Graz)</b>	03136 / 141
<b>Apothekenruf</b>	14 55
<b>Rettung - Notruf</b>	144
<b>Rettung - Krankentransporte</b>	14 8 44
<b>Polizei (Inspektion Seiersberg)</b>	059133 / 6 130
<b>Feuerwehr (Florian Graz-Umgebung)</b>	03133 / 122
<b>Steirische Gas-Wärme (Bereitschaft)</b>	0664 / 61 61 265
<b>Bereitschaftsdienst (Wasserwerk Seiersberg-Pirka)</b>	0664 / 83 08 400
<b>Ganztagschule (Hr. Sticker)</b>	0664 / 83 08 404
<b>Beratungszentrum SOFA</b>	0316 / 25 55 05
<b>Senioren Tageszentrum</b>	0316 / 28 65 29



## Trauungstermine an Samstagen im Standesamt

An folgenden Terminen können Sie im Standesamt Seiersberg-Pirka zusätzlich zu den Amtsstunden von Mo.-Fr. heiraten: Weitere Informationen dazu erhalten Sie im Bürgerservice der Gemeinde Seiersberg-Pirka unter 0316 28 21 11, auf der Gemeindehomepage [www.gemeindekurier.at](http://www.gemeindekurier.at)

Sa., 30.04.2016  
Sa., 14.05.2016  
Sa., 25.06.2016  
Sa., 23.07.2016

## Termine / Öffnungszeiten

### Bürgerservice & Standesamt 0316 / 28 21 11

Im Gemeindeamt Seiersberg-Pirka,  
Feldkirchner Straße 21

Mo, Mi und Do von 07.00 - 15.00 Uhr  
Di von 07.00 - 18.00 Uhr  
Fr von 07.00 - 11.00 Uhr

### ASZ 0316 / 28 21 11 55

Am Wirtschaftshof, Feldkirchner Straße 96

dienstags von 7:15 - 18.00 Uhr  
donnerstags von 7:15 - 12.00 Uhr  
jeden ersten Sa im Monat von 7:15 - 12.00 Uhr

### Rechtsberatung 0664 22 44 311

durch Mag. Dr. Michael Mayer  
im Büro des Tourismusverbandes  
Jeden. 1. Dienstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr und  
nach Vereinbarung.

### Notarielle Rechtsberatung Sprengel Seiersberg

durch Notar Dr. Pisk und Dr. Wenger im  
Einsatzgebäude Seiersberg-Pirka

jeden Dienstag von 14:00 - 18:00 Uhr  
jeden Donnerstag von 16:00 - 18:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 0316 / 81 00 44

### Notarielle Rechtsberatung Sprengel Pirka

durch Notar Mag. Robert Esposito  
Hauptstr. 147, 8141 Unterpremstätten

Montag - Donnerstag von 09:00 - 17:00 Uhr  
Freitag von 09:00 - 16:00 Uhr

ansonsten nach Vereinbarung unter 03136 / 55 6 53

### Bauberatung 0316 / 28 21 11 41

Im ersten Stock des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka  
Feldkirchner Straße 21, 8054 Seiersberg-Pirka

Dienstag, 17.05.2016 von 15:00 - 18:00 Uhr  
Dienstag, 21.06.2016 von 15:00 - 18:00 Uhr

### Steuerberatung 0316 / 28 21 11

Wirtschaftsprüfer u. Steuerberater Ing. Mag. Wallner,  
Petersbergenstr. 7, 8042 Graz,  
Tel.: 47 35 00, FIDAS Graz Steuerberatung

jeden ersten Di im Monat von 16:00 - 18:00 Uhr  
im Erdgeschoß des Gemeindeamtes Seiersberg-Pirka

### Steuerberatung 0316 / 28 25 20

Wirtschaftstreuhand, Steuerberater,  
Mag. Walter Gusel

Feldkirchner Straße 13, 8054 Seiersberg-Pirka  
Mo – Do 8.00 – 16.00 Uhr, Fr 9.00 – 13.00 Uhr

### Bücherei 28 15 44 83

Volksschule Seiersberg

jeden Di, Do von 12.00 - 18.00 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters:

Jeden Dienstag von 15:00 bis 17:00 Uhr und ansonsten nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Stolz unter der Nummer 0316/28 21 11-31.